

Label für Tests und Arbeitsmittel
für den Anwendungsbereich der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung in der Schweiz

Verfahren

EXPLOJOB

Joerin Fux, S. & Stoll, F. (2006). EXPLOJOB.
 Das Werkzeug zur Beschreibung von Berufsanforderungen und –tätigkeiten. Bern: Huber Verlag.

Kategorie

Selbstexplorationsverfahren

1 Beschreibung

1.1 Fragestellung / Anwendungsbereich

EXPLOJOB ermöglicht die empiriebasierte Beschreibung von Berufstätigkeiten oder einzelnen Arbeitsbereichen („Diagnostik der beruflichen Umwelt“) im Sinne eines interessenspezifischen Anforderungsprofils. Das Verfahren ermöglicht die Optimierung der Passung bzw. Kongruenzberechnung Person – Umwelt. Es ist für Personalrekrutierung, Personalberatung, Berufs- und Laufbahnberatung sowie für verschiedene Planungs- und Dokumentationszwecke vorgesehen.

1.2 Zielgruppe (Testpersonen)

Stelleninhaber aller Berufe und Funktionen.

1.3 Konzept / Theoretische Grundlagen

EXPLOJOB ist die deutschsprachige Adaptation des Position Classification Inventory PCI von Gottfredson und Holland (1991). Er kann als Pendant zum EXPLORIX von Joerin, Stoll, Bergmann und Eder (2003) betrachtet werden. EXPLOJOB basiert auf der international bekannten RIASEC-Interessentypologie von Holland (1997). Diese beschreibt sowohl die Person als auch die mit EXPLOJOB gemessene berufliche Umwelt anhand von sechs Typen:

- R (realistic): handwerklich-technisch
- I (investigative): untersuchend-forschend
- A (artistic): künstlerisch-kreativ
- S (social): erziehend-pflegend
- E (enterprising): führend-verkaufend
- C (conventional): ordnend-verwaltend

Die Lokalisierung einer konkreten beruflichen Tätigkeit innerhalb dieser Umwelttypen wird mehrdimensional anhand der folgenden sieben Aspekte mit jeweils 12 dreistufigen Items vorgenommen:

- Was macht eine Person in diesem Beruf / in dieser Ausbildung?
- Welche Begabungen oder Eigenschaften verlangt die Ausübung dieser Berufstätigkeit / Ausbildung?
- Welche Interessen oder Bedürfnisse können bei dieser Berufstätigkeit / Ausbildung verwirklicht werden?
- Welchen persönlichen Vorlieben oder Werten entspricht diese Berufstätigkeit / Ausbildung?
- Welche Fähigkeiten oder Eigenschaften erfordert diese Berufstätigkeit / Ausbildung?
- Wie oft kommen die folgenden Tätigkeiten in diesem Beruf / in dieser Ausbildung vor?
- Wie gut passt diese Berufstätigkeit / Ausbildung in die folgenden Berufssektoren?

Auf Basis der Informationen über Person und Umwelt kann nun die Passung eines Klienten in eine spezifische berufliche Umwelt beurteilt werden und es werden z.B. Prognosen zu Arbeitszufriedenheit und Leistung möglich.

1.4 Material

Das Material des EXPLOJOB umfasst Testmanual, Fragebogen mit 84 dreistufigen Items sowie Auswertungs- und Profilbogen. Im Anhang des Manuals wird eine Kurzversion mit 60 Items für Forschungszwecke aufgeführt.

1.5 Anwendungen

1.5.1 Durchführung und Auswertung

EXPLOJOB kann einzeln, aber auch gruppenweise durchgeführt werden. Das Profil einer interessierenden beruflichen Tätigkeit wird idealerweise anhand einer Stichprobe von Berufsleuten, Vorgesetzten oder Experten gewonnen. Eine Testdurchführung dauert 10 bis 15 Minuten, wobei die Antworten direkt auf dem Fragebogen eingetragen werden können. Die Auswertung der Ergebnisse auf dem Auswertungs- und Profilblatt dauert 10 bis 20 Minuten und liefert ein rohwertbasiertes RIASEC-Profil mit Drei-Buchstaben-Code.

Es ist gleichzeitig möglich, die mittels EXPLORIX gemessenen Berufsinteressen eines Klienten auf den Auswerte- und Profilbogen zu übertragen und die Passung von Person und Umwelt anhand der beiden Profile direkt zu interpretieren. Dazu müssen die Rohwerte beider Testergebnisse vorgängig in Prozentwerte umgewandelt werden.

1.5.2 Interpretation

Im Handbuch wird die Bedeutung der einzelnen Dimensionen detailliert und anschaulich beschrieben. Zusätzlich wird auf das EXPLORIX-Manual verwiesen (Jörin, Stoll, Bergmann & Eder, 2003b).

1.6 Gütekriterien, Literatur

1.6.1 Vom Autor geltend gemachte Gütekriterien

Die Konstruktion bzw. Adaptation des EXPLOJOB basiert auf einer Deutschschweizer Stichprobe von 565 arbeitstätigen Personen, wobei die Schlussversion des Tests über einen mehrstufigen Prozess selektioniert wurde. Die Autoren berichten die folgenden Gütekriterien:

Objektivität:

Durch die Standardisierung der Testdurchführung, -auswertung und -interpretation von EXPLOJOB ist die Objektivität des Verfahrens gegeben.

Reliabilität:

Trennschärfe = .24 bis .85; interne Konsistenz nach Cronbachs Alpha = .80 bis .96.

Validität:

Faktorenanalytisch lassen sich die sechs Holland-Typen im EXPLOJOB deutlich bestätigen. Eine vergleichende Beurteilung von 33 Berufsprofilen zwischen EXPLOJOB und UST-R (Bergmann & Eder, 2005) belegt eine sehr gute Übereinstimmung der Drei-Buchstaben-Codes. Ebenso werden gute diskriminante Eigenschaften des EXPLOJOB zwischen verschiedenen Berufen, aber auch zwischen verschiedenen Fach- und Funktionsspezialisierungen innerhalb desselben Berufs bestätigt.

1.6.2 Zusatzinformationen und Beurteilung in der Literatur

–

1.6.3

Normen

–

1.7

Literaturhinweise

Bergmann, C. & Eder, F. (2005). AIST-R Allgemeiner Interessen-Struktur-Test mit Umwelt Struktur-Test (UST-R). Göttingen: Beltz.

Holland, J.L. (1997). Making vocational choice; A theory of vocational personalities and work environments (3rd ed.). Englewood Cliffs, NJ: Prentice Hall.

Gottfredson, G. D. & Holland, J. L. (1991). Position Classification Inventory (PCI). Odessa, FL: Psychological Assessment Resources PAR.

Jörin, S., Stoll, F., Bergmann, C. & Eder, F. (2003a). EXPLORIX – das Werkzeug zur Berufswahl und Laufbahnplanung. Bern: Hans Huber.

Jörin, S., Stoll, F., Bergmann, C. & Eder, F. (2003b). EXPLORIX – das Werkzeug zur Berufswahl und Laufbahnplanung (Testmanual). Bern: Hans Huber.

2 Einschätzung der Fachgruppe Diagnostik

2.1 Anwendungsqualitäten

EXPLOJOB ist ein praktisches und ökonomisch handhabbares Instrument zur Erfassung von beruflichen Tätigkeiten und Funktionen auf verschiedenen Bildungsniveaus. Er ermöglicht eine systematisierte, empiriebasierte Beschreibung von Berufen unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte der Tätigkeiten. Durch den gleichzeitigen Einbezug von Ergebnissen des EXPLORIX wird EXPLOJOB auch für individualdiagnostische Fragestellungen nützlich. Im Manual sind anschauliche Beispiele aufgeführt.

2.2 Kritik / Grenzen

Da es sich beim EXPLOJOB um ein erst kürzlich adaptiertes und publiziertes Verfahren handelt, sind noch keine neueren Untersuchungen verfügbar. Für die weitere Forschung wäre es evtl. interessant, die Sekundärkonstrukte von Holland im Rahmen der beruflichen Umwelt einmal genauer zu betrachten (z.B. Differenziertheit, Konsistenz etc.), unter Berücksichtigung der prognostischen Validität von Berufsinteressen.

2.3 Gesamtbewertung für den Anwendungsbereich Berufsberatung

In seiner Eigenschaft als Instrument zur genauen und systematischen Beschreibung beruflicher Umwelten (job description) ist EXPLOJOB für die Personalberatung, -rekrutierung und -selektion oder die arbeitsplatzbezogene Diagnostik von Klienten der Berufs- und Laufbahnberatung gut geeignet. Im Vergleich zum UST-R von Bergmann und Eder (2005) ist er differenzierter und näher an den Berufstätigkeiten dran. Neben den bekannten Berufsregistern ermöglicht EXPLOJOB die standardisierte Generierung von individuellen Berufsprofilen „vor Ort“. Dies geschieht durch Personalverantwortliche, Vorgesetztenurteile oder Selbsteinschätzungen durch die Stelleninhaber konkreter beruflicher Funktionen. Somit ermöglicht EXPLOJOB eine Individualdiagnostik beruflicher Umwelten, was u.a. nützlich sein kann bei der Frage, ob eine Umschulung sinnvoll ist, oder ob ein Verbleib in der bisherigen beruflichen Tätigkeit, evtl. an einer anderen Stelle, anzustreben ist.

2.4 Anmerkungen

–

Die Fachgruppe Diagnostik des SDBB hat u.a. die Aufgabe, Tests und Arbeitsmittel zuhanden der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung zu besprechen und zu bewerten. Sie tut dies in Form dieses Labels, das den Fachleuten aus der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Entscheidungshilfen für den Einsatz von Tests und Arbeitsmitteln bieten soll.